

Mitteilungsblatt



im Neckar-Odenwald-Kreis und
im Naturpark Neckartal-Odenwald
Großeicholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2015

Freitag, 24. April 2015

Nummer 17

Veranstaltungen zum 1. Mai 2015

Großeicholzheim

Samstag, 25. 4. 2015

ab 18.00 Uhr Maibaumstellen

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Abt. Großeicholzheim

Veranstaltungsort: vor dem Wasserschloss/Tenne

Freitag, 1. 5. 2015

ab 10.30 Uhr Grillfest

Veranstalter: Angelsportverein „Petri Heil“

Veranstaltungsort: See am Fischerheim Großeicholzheim

Zimmern

Donnerstag, 30. 4. 2015

ab 18.00 Uhr Maibaumstellen

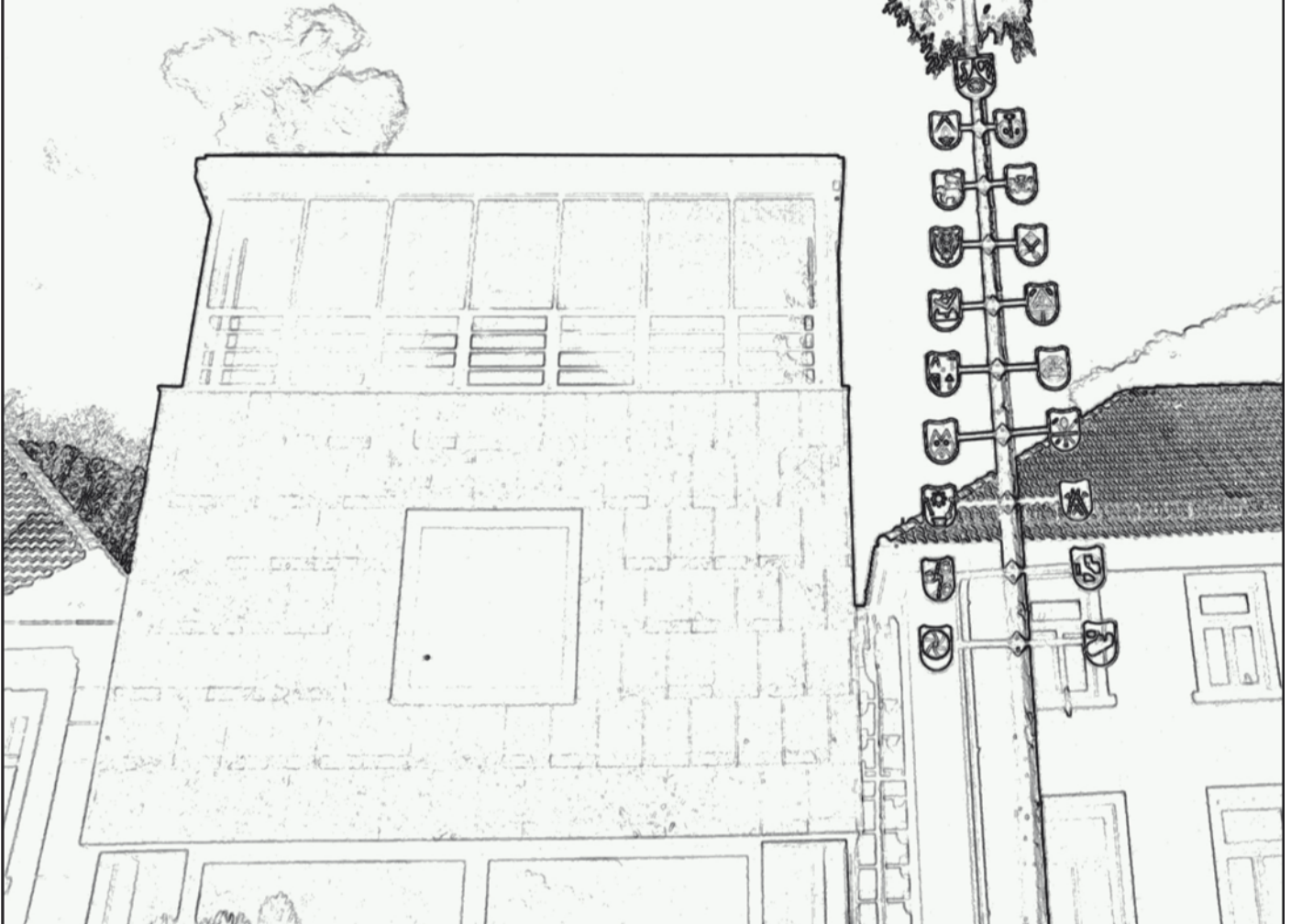
Freitag, 1. 5. 2015

ab 10.30 Uhr Maifest

ab 14.00 Uhr Einweihung des Bouleplatzes

Veranstalter: FC Zimmern e.V.

Veranstaltungsort: am Dorfgemeinschaftshaus



Gesamtgemeinde

Erste Flüchtlinge am 14. April 2015 in der Gemeinde Seckach eingetroffen

Im Rahmen der kommunalen Anschlussunterbringung wurden der Gemeinde Seckach vom Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis mit Bescheid vom 27. Januar 2015 acht Flüchtlinge zugewiesen. Die Kommunen sind zur Aufnahme dieser Menschen gemäß § 18 Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG) gesetzlich verpflichtet. Am vorletzten Dienstag kamen nun die ersten vier Personen aus der Gemeinschaftsunterkunft Hardheim in Grobeicholzheim an und wurden von der Verwaltung sowie den Mitgliedern des Arbeitskreises „Flüchtlingsbegleitung“ im Bürgersaal mit Kaffee und Kuchen herzlich empfangen; noch am gleichen Tag zogen die vier Männer aus Afghanistan in die gemeindeeigene Wohnung im Wasserschloss Grobeicholzheim ein.



Gut angekommen! Unsere Aufnahme entstand bei der Begrüßung der ersten vier Flüchtlinge durch den Arbeitskreis „Flüchtlingsbegleitung“ und die Gemeindeverwaltung am 14. April 2015 im Bürgersaal des Wasserschlosses Grobeicholzheim

Wie bereits mehrfach berichtet, ist es in den vergangenen Wochen gelungen, den Arbeitskreis „Flüchtlingsbegleitung“ ins Leben zu rufen, in welchem sich zahlreiche Mitbürgerinnen und Mitbürger aus allen Ortsteilen ehrenamtlich engagieren. Neben der freundlichen Begrüßung hat dieser Arbeitskreis die neuen Mitbürger u.a. schon bei ihren ersten Behördengängen unterstützt, es fand eine Ortserkundung statt und man begleitete die Neubürger beim Einkaufen.

Außerdem begann in dieser Woche bereits die aus dem Kreis der Flüchtlinge ausdrücklich erbetene regelmäßige Erteilung von Sprachunterricht und darüber hinaus wurden von den Ehrenamtlichen und vielen weiteren Bürgerinnen und Bürgern auch bereits in ganz erheblichem Umfang Sachspenden geleistet, z.B. Möbelstücke und Fahrräder. Für diesen großartigen Einsatz spricht die Gemeinde Seckach hiermit allen Beteiligten ein großes Dankeschön aus; unsere Neubürger wissen diese Hilfen sehr zu schätzen!

Die Männer aus Afghanistan dürfen bis zur Entscheidung über ihre Asylanträge noch nicht arbeiten. Um ihr Leben bis zu diesem Zeitpunkt etwas abwechslungsreicher zu gestalten, bittet der Arbeitskreis „Flüchtlingsbegleitung“ hiermit um weitere Sachspenden. Erwünscht wären insbesondere Dinge aus dem sportlichen Bereich wie zum Beispiel eine Tischtennisplatte, Tischtennisschläger, Federballspiele und ähnliches. Außerdem könnten auch Geldspenden z.B. für Bahntickets oder eine sinnvolle Freizeitgestaltung die Lage unserer Flüchtlinge weiter stabilisieren.

Bitte wenden Sie sich im Fall von Sachspenden an die Gemeinde Seckach, Frau Lamla, Tel: 06292/ 9201-14, oder E-Mail: Lamla@seckach.de. Geldspenden können Sie entweder in bar bei

Herausgeber: Gemeinde Seckach
 Verantwortlich für den amtlichen Teil:
 Bürgermeister Thomas Ludwig oder Vertreter im Amt,
 Telefon (0 62 92) 92 01-0, Telefax (0 62 92) 92 01-22
 Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil:
 Sonja Markheiser, Bürgermeisteramt, 74743 Seckach,
 Telefon (0 62 92) 92 01-35
 E-Mail: mitteilungsblatt@seckach.de
 Herstellung, Druck und Verlag:
 Henn + Bauer GmbH, Neugereut 2, 74838 Limbach
 Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
 Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

der Gemeindekasse, Frau Selina Keller, Zimmer 409, einzahlen oder auf eines der nachstehenden Gemeindekonten überweisen: Sparkasse Neckartal-Odenwald, IBAN: DE33 6745 0048 0004 2023 21, BIC: SOLADES1MOS, Volksbank eG Mosbach, IBAN: DE36 6746 0041 0015 1071 03, BIC: GENODE61MOS. Schon im Voraus vielen Dank für Ihre Unterstützung. Darüber hinaus sind Sie natürlich alle weiterhin zur aktiven Mitarbeit im Arbeitskreis „Flüchtlingsbegleitung“ eingeladen – Näheres hierzu im nächsten Artikel.

Drittes Treffen des Arbeitskreises „Flüchtlingsbegleitung“ zur Betreuung von Flüchtlingen in der Gemeinde Seckach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, im vorstehenden Text haben wie Sie darüber informiert, dass am 14. April 2015 die ersten vier Flüchtlinge aus Afghanistan in unserer Gemeinde ankamen und wie offen und freundlich sie empfangen wurden.

Um unseren Neubürgern den Start in der ungewohnten Umgebung zu erleichtern, hat sich aus der Bevölkerung innerhalb kürzester Zeit der sehr rührige Arbeitskreis „Flüchtlingsbegleitung“ gebildet. Ziel dieser in unserer Gemeinde ja schon sehr bewährten Form des bürgerschaftlichen Engagements ist die Förderung der sozialen Integration der Asylbewerber in unser Gemeinwesen. Bei seiner letzten Sitzung am 16. April hat der Arbeitskreis seine nächste Zusammenkunft auf **Mittwoch, den 29. April 2015, um 18.30 Uhr, im Bürgersaal des Wasserschlosses Grobeicholzheim**, terminiert. Auf der Tagesordnung stehen der Austausch über den aktuellen Sachstand sowie die Besprechung der weiteren Aktivitäten.

Alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich in diesem Sinne ehrenamtlich engagieren möchten, sind auch zu diesem Treffen wieder herzlich eingeladen.

Für Rückfragen steht Ihnen die zuständige Ansprechpartnerin im Rathaus, Frau Ann-Kathrin Lamla, Tel. 06292/ 9201-14, E-Mail: Lamla@seckach.de, gerne zur Verfügung.

Einladung zur offiziellen Eröffnung des neuen Bouleplatzes in Zimmern

Bürgerprojekt Wasserschloss, Fahrdienst der Gemeinde Seckach, Dorftreff am Lindenbaum, Nahwärmenetz Grobeicholzheim – dies sind nur einige Beispiele von Bürgerinitiativen, die die Lebensqualität in unserer Gemeinde in den letzten Jahren spürbar bereichert haben.

Ein weiterer Erfolg dieses bürgerschaftlichen Einsatzes gesellt sich jetzt hinzu, wenn am 1. Mai 2015 der von der Bürgerinitiative Bouleplatz Zimmern (BBZ) erbaute Bouleplatz am Dorfgemeinschaftshaus Zimmern offiziell eröffnet wird.

Zahlreiche Zimmerner Bürgerinnen und Bürger haben sich seit dem Jahre 2012 für dieses Ziel stark gemacht und im vergangenen Herbst gelang es der hieraus entstandenen BBZ tatsächlich, dieses Vorhaben zu verwirklichen.

Für die BBZ, für den Ortsteil Zimmern und für die Gemeinde Seckach ist dies Anlass genug, um die gesamte Bevölkerung herzlich zur offiziellen Eröffnung des neuen Bouleplatzes auf **Freitag, den 1. Mai 2015, um 14.00 Uhr**, nach Zimmern einzuladen. Mit Unterstützung der Boule-Freunde Hirschlanden soll der Platz seiner Bestimmung übergeben und gleichzeitig allen Initiatoren und Unterstützern für ihren beispielhaften Einsatz gedankt werden.

Diese offizielle Eröffnung ist eingebettet in das 1. Mai-Fest des FC Zimmern, womit auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein wird.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Bonin Josef Ackermann Thomas Ludwig
 – Sprecher der BBI – – Ortsvorsteher – – Bürgermeister –

30. Seckacher Straßenfest am 28. Juni 2015

Wie bereits bei der Aufstellung des Veranstaltungskalenders im letzten Herbst besprochen und vereinbart, findet am letzten Junisonntag (28. Juni 2015) das 30. Seckacher Straßenfest statt. Dieses Mal wird der Ortsteil Zimmern der Austragungsort sein; als Festgelände wurde der Bereich Dorftreff am Lindenbaum, Dekan-Blatz-Straße, Banngasse, Brückenstraße festgelegt.

Das Straßenfest bietet für sämtliche Vereine, Gruppen und Organisationen aus allen Ortsteilen eine ausgezeichnete Plattform, sich der Öffentlichkeit zu präsentieren und für sich zu werben! Um das Fest besser planen zu können, lud die Gemeinde die Vertreter der Vereine, Gruppen und Organisationen auf den 14. April 2015 zu einer Besprechung in das Seckacher Rathaus ein. Hierbei gingen bereits jede Menge Anmeldungen mit den unterschiedlichsten Attraktionen ein, womit der Erfolg schon heute vorprogrammiert ist.

Für alle Vereine, Gruppen und Organisationen, die sich noch nicht angemeldet haben, gibt es nun für die Abgabe der Beteili-

gungsbogen noch eine letzte Nachfrist, welche bis Anfang Mai läuft. Geben Sie Ihre Anmeldung bitte bis allerspätestens **Freitag, den 8. Mai 2015**, im Rathaus Seckach ab.

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen die zuständige Sachbearbeiterin im Rathaus Seckach, Frau Lamla, jederzeit gerne zur Verfügung (Zimmer 302, Tel. 06292/9201-14, E-Mail: lamla@seckach.de).

Gesamtfirewehr Seckach – Besuch der Atemschutzübungsanlage in Walldürn für die Atemschutzgeräteträger

Die beiden diesjährigen Termine für den Besuch der Atemschutzübungsanlage sind, am Montag, den 11. 5. 2015, und Montag, den 18. 5. 2015, jeweils um 18.30 Uhr in Walldürn. Die Kameraden treffen sich jeweils um 17.45 Uhr an den jeweiligen Gerätehäusern zur Fahrt nach Walldürn.

Veranstaltungskalender

Mai 2015

- 1. Mai Maibaumfest des FC Zimmern
- 1. Mai Grillfest des ASV „Petri Heil“ Grobeicholzheim
- 3. Mai Konfirmation in Grobeicholzheim
- 5. Mai Meditationsabend des Vereins Bewusst Leben Neckar Odenwald e.V.
- 10. Mai Museum im Wasserschloß Grobeicholzheim geöffnet
- 12. Mai Informationsabend des Vereins Bewusst Leben Neckar Odenwald e.V.
- 14. Mai Flurprozession in Zimmern
- 14. Mai Grillfest des Schützenvereins Seckach am Schützenhaus
- 14. Mai „Bayrischer Frühschoppen“ des SV Grobeicholzheim
- 15. Mai AH-Spieltag des SV Grobeicholzheim
- 16. Mai JHV des Vereins „Grobeicholzheim und seine Geschichte“
- 25. Mai Wiedereröffnung der Katholischen Kirche St. Laurentius Grobeicholzheim mit Altarweihe und Gemeindefest



REGIONALER INDUSTRIEPARK

OSTERBURKEN

Der Natur auf der Spur: Bundesweiter NaturErlebnisTag setzt Zeichen – Zweckverband RIO, Regionaler Industriepark Osterburken ist mit dabei!

„Nur wer Natur kennt, kann Umwelt schützen“. Unter diesem Motto findet am 3. Mai 2015 überall in Deutschland bereits zum neunten Mal der NaturErlebnisTag statt. Auch der Zweckverband RIO ist mit dabei. Am Sonntag, 3. Mai 2015, können Erlebnishungrige die ganze Vielfalt der Natur bei der Naturwanderung für Groß und Klein kennenlernen. „Es macht einfach Spaß, Leute in die Natur hinauszuführen. Und es ist ein tolles Gefühl, mit unserer Aktion Teil einer bundesweiten Initiative zu sein, die mithilft, dass Menschen wieder ihre natürlichen Lebensgrundlagen entdecken.“, so Jürgen Galm, Osterburken und Gerhard Baar, Rosenberg vom Zweckverband RIO im Vorfeld der Aktion. „Ziel des NaturErlebnisTages ist es, den Leuten ohne erhobenen Zeigefinger die ganze Faszination der Natur ebenso zu vermitteln, wie Zusammenhänge in der Landschaft“, erklärt Claus-Peter Hutter von der baden-württembergischen Umweltakademie, welche im Zusammenwirken mit den Umweltakademien der anderen Länder und weiteren Partnern den NaturErlebnisTag ins Leben gerufen hat. Hutter begrüßt die große Bereitschaft zahlreicher ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer bei Wandervereinen, Natur- und Umweltverbänden, Heimatorganisationen, Naturparks, Naturschutzzentren, Freilichtmuseen und vielen anderen Institutionen am bundesweiten NaturErlebnisTag mitzumachen und damit einen wichtigen Beitrag für eine stärkere Sensibilisierung in Sachen Natur und Landschaft zu leisten. Der NaturErlebnisTag ist, nach Mitteilung der Umweltakademie, auch ein Beitrag gegen die immer größer werdende Wissenserosion in Sachen Natur und Umwelt.

An rund 1.300 Orten bundesweit besteht für Familien und auch alle anderen Interessenten die Möglichkeit, die ganze Faszination der Natur kennenzulernen, den Geheimnissen der Tiere und Pflanzen in Wald und Flur auf die Spur zu kommen oder auch ökologische Zusammenhänge näher zu ergründen. Denn überall stehen fachkundige Gesprächspartner und viele freiwillige Helfer zur Verfügung, die ganz ohne erhobenen Zeigefinger ihre Gäste bei den jeweiligen Events mit dem Thema Natur, Landschaft, Umwelt und Nachhaltigkeit vertraut machen.

Das gesamte Programm für Baden-Württemberg für den NaturErlebnisTag am 3. Mai 2015 ist im Internet unter <http://bw.deutscher-naturerlebnistag.de> abrufbar.

Weitere Informationen zur Naturwanderung für Groß und Klein mit Christof Hilgers, Förster in Rosenberg.

Termin: So., 3. 5. 2015, 14.00–17.00

Treffpunkt: Ortsstraße 9 (Parkplatz am Bürgerhaus) Bronnacker, 74749 Rosenberg

Veranstalter: Zweckverband RIO, Regionaler Industriepark Osterburken, Tel. 06291-40127, marlies.ebel-walz@osterburken.de
www.skulpturenradweg.de

Teilnehmerzahl: unbegrenzt & kostenfrei

Anmeldung: nicht erforderlich

Amtlicher Teil

Bodenrichtwerte der Gemeinde Seckach zum 31. 12. 2014 Erläuterungen

1. Bodenrichtwerte wurden gemäß § 193 Abs. 5 Baugesetzbuch (BauGB) vom Gutachterausschuss für Grundstückswerte beim Gemeindeverwaltungsverband Seckachtal in seiner Sitzung am 1. April 2015 nach den Bestimmungen des BauGB und der Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV) ermittelt. Die aktuellen Bodenrichtwerte wurden zum Stichtag 31. Dezember 2014 festgestellt.
2. Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken innerhalb eines abgegrenzten Gebiets (Bodenrichtwertzone), die nach ihren Grundstücksmerkmalen, insbesondere nach Art und Maß der Nutzbarkeit weitgehend übereinstimmen und für die im Wesentlichen gleiche allgemeine Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche eines Grundstücks mit den dargestellten Grundstücksmerkmalen (Bodenrichtwertgrundstück).
Merkmale bzw. Eigenschaften des Richtwertgrundstücks:
 - Wohnbauflächen mit der baulichen Nutzung WA/WR/WS/WB
 - ein- oder zweigeschossige Bauweise
 - übliche Grundstückstiefe mit 30 m
 - quadratische oder rechteckige Grundstücksform.
 - gemischte Bauflächen mit der baulichen Nutzung MD/MI/MK
 - ein- oder zweigeschossige Bauweise
 - übliche Grundstückstiefe mit 30 m
 - quadratische oder rechteckige Grundstücksform.

Bodenrichtwerte werden für baureifes Land, oder einen anderen für ein Gebiet typischen Entwicklungszustand (Rohbauland, Bauerwartungsland) ermittelt, soweit genügend Verkaufsfälle angefallen sind. Für sonstige Flächen, insbesondere für landw. genutzte Grundstücke werden keine Bodenrichtwerte ermittelt. Bodenrichtwerte haben keine bindende Wirkung.

3. Die Bodenrichtwerte sind in bebauten Gebieten mit dem Wert ermittelt worden, der sich ergeben würde, wenn die Grundstücke unbebaut wären. Die Bodenrichtwerte beziehen sich auf Grundstücke der jeweils beschriebenen Richtwertzonen; sie können somit auf Grundstücke gleicher Art aber unterschiedlicher Lage unter Berücksichtigung der Lage und des Marktunterschiedes auf Grundstücke in Gebieten übertragen werden, für die keine entsprechenden Richtwerte ermittelt wurden.
4. Der Bodenrichtwert enthält keine Wertanteile für Aufwuchs, Gebäude, bauliche und sonstige Anlagen. Bei bebauten Grundstücken ist der Bodenwert ermittelt worden, der sich ergeben würde, wenn der Boden unbebaut wäre. Eventuelle Abweichungen eines einzelnen Grundstücks vom Bodenrichtwertgrundstück hinsichtlich seiner Grundstücksmerkmale – wie Erschließungszustand, beitrags- und abgaberechtlicher Zustand, spezielle Lage, Art und Maß der baulichen Nutzung, landwirtschaftliche Nutzungsart, Bodenbeschaffenheit, Grundstücksgestalt – bewirken in der Regel entsprechende Abweichungen seines Verkehrswertes von dem Bodenrichtwert. Bei Bedarf können Antragsberechtigte nach § 193 BauGB ein Gutachten des Gutachterausschusses für Grundstückswerte über den Verkehrswert beantragen.
5. Die Bodenrichtwerte werden grundsätzlich altlastenfrei ausgewiesen.
6. Die Bodenrichtwerte berücksichtigen die flächenhaften Auswirkungen des Denkmalschutz-es (z.B. Ensembles in historischen Altstädten), nicht aber das Merkmal Denkmalschutz eines Einzelgrundstücks.
7. Der Bodenrichtwert wird mit seiner Begrenzungslinie (Bodenrichtwertzone) sowie mit seinen wertbeeinflussenden Grundstücksmerkmalen entsprechend einer der folgenden Übersichten dargestellt.
8. Ansprüche gegenüber den Trägern der Bauleitplanung oder den Baugenehmigungsbehörden können weder aus den Bodenrichtwerten, den Abgrenzungen der Bodenrichtwertzonen bei zonalen Bodenrichtwerten noch aus den sie beschreibenden Attributen abgeleitet werden.

Gemeindeverwaltungsverband Seckachtal
– Gutachterausschuss –

**Übersicht über die Bodenrichtwerte
Stand: 31. Dezember 2014
Gemeinde Seckach, Ortsteil Seckach**

Beschreibung:		Bodenrichtwert in Euro je qm			
Baugebiet/Gewann	Art der Nutzung	Bauerwartungsland 1)	Rohbauland 2)	Baureifes Land: 3)	
				erschließungs- kostenfrei 4)	erschließungs- kostenpflichtig 5)
Steinigäcker/Gänsberg	Wohnbauflächen z. Zt. noch Flächen der Land-/ Forstwirtschaft	9,00	---	---	---
Vor dem Kammerberg, Hessel III, Unterm Eberstadter Weg	Wohnbauflächen (WS WR/WA/WB)	---	---	60,00	11,00
Steinigäcker/Gänsberg	dto.	---	---	66,00	---
Ortskern (ohne Baugebiete)	gemischte Bauflächen (MD/MI/MK)	---	---	27,00	---
Talwiesen	gewerbliche Bauflächen (GE-GJ)	---	---	18,00	---
Am Bahnhof	dto.	---	---	25,00	9,00
	Sonderbauflächen Zweckbestimmung:	---	---	---	---

Begriffserläuterungen:

- 1) Im FNP als Baufläche dargestellt, oder deren Bebauung in absehbarer Zeit (ca. 10-15 Jahren) zu erwarten ist
- 2) Im BBPl, oder innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile gelegen (§§ 30/34 BauGB)
- 3) Liegt innerhalb BBPl bzw. Ortsbaugrund od. Satzung nach § 34 (4) BauGB, Flächen parzelliert. Liegen an endgültigen Straßen (müssen nicht voll ausgebaut sein), Kanalisation/Versorgungsleitung eingebaut oder diese Erschließungsarbeiten im Gange.
- 4) Hier fallen keine Erschließungskosten mehr an.
- 5) Werte ohne Erschließungskosten (fallen noch an).

**Übersicht über die Bodenrichtwerte
Stand: 31. Dezember 2014
Gemeinde Seckach, Ortsteil Großes Holzheim**

Beschreibung:		Bodenrichtwert in Euro je qm			
Baugebiet/Gewann	Art der Nutzung	Bauerwartungsland 1)	Rohbauland 2)	Baureifes Land: 3)	
				erschließungs- kostenfrei 4)	erschließungs- kostenpflichtig 5)
Weisbäumlein	Wohnbauflächen z. Zt. noch Flächen der Land-/ Forstwirtschaft	9,00	---	---	---
Am Schlossgarten, Baumgarten, Weisbäumlein, Winterbaum, Biergarten	Wohnbauflächen (WS WR/WA/WB)	---	---	62,00	11,00
Ortskern (ohne Baugebiete)	gemischte Bauflächen (MD/MI/MK)	---	---	25,00	10,00
Röhrig, Am Rank	gewerbliche Bauflächen (GE-GJ)	---	---	18,00	---
	Sonderbauflächen Zweckbestimmung:	---	---	---	---

Begriffserläuterungen:

- 1) Im FNP als Baufläche dargestellt, oder deren Bebauung in absehbarer Zeit (ca. 10-15 Jahren) zu erwarten ist
- 2) Im BBPl, oder innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile gelegen (§§ 30/34 BauGB)
- 3) Liegt innerhalb BBPl bzw. Ortsbaugrund od. Satzung nach § 34 (4) BauGB, Flächen parzelliert. Liegen an endgültigen Straßen (müssen nicht voll ausgebaut sein), Kanalisation/Versorgungsleitung eingebaut oder diese Erschließungsarbeiten im Gange.
- 4) Hier fallen keine Erschließungskosten mehr an.
- 5) Werte ohne Erschließungskosten (fallen noch an).

**Übersicht über die Bodenrichtwerte
Stand: 31. Dezember 2014
Gemeinde Seckach, Ortsteil Zimmern**

Beschreibung:		Bodenrichtwert in Euro je qm			
Baugebiet/Gewann	Art der Nutzung	Bauerwartungsland 1)	Rohbauland 2)	Baureifes Land: 3)	
				erschließungs- kostenfrei 4)	erschließungs- kostenpflichtig 5)
Wanne	Wohnbauflächen z. Zt. noch Flächen der Land-/ Forstwirtschaft	9,00	---	---	---
Wanne	Wohnbauflächen (WS WR/WA/WB)	---	---	58,00	11,00
Im Furth	dto.	---	---	30,00	11,00
Ortskern (ohne Baugebiete)	gemischte Bauflächen (MD/MI/MK)	---	---	18,00	---
	gewerbliche Bauflächen (GE-GJ)	---	---	---	---
	Sonderbauflächen Zweckbestimmung:	---	---	---	---

Begriffserläuterungen:

- 1) Im FNP als Baufläche dargestellt, oder deren Bebauung in absehbarer Zeit (ca. 10-15 Jahren) zu erwarten ist
- 2) Im BBPl, oder innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile gelegen (§§ 30/34 BauGB)
- 3) Liegt innerhalb BBPl bzw. Ortsbaugrund od. Satzung nach § 34 (4) BauGB, Flächen parzelliert. Liegen an endgültigen Straßen (müssen nicht voll ausgebaut sein), Kanalisation/Versorgungsleitung eingebaut oder diese Erschließungsarbeiten im Gange.
- 4) Hier fallen keine Erschließungskosten mehr an.
- 5) Werte ohne Erschließungskosten (fallen noch an).

Fundsachen

Folgender Fundgegenstand/-gegenstände wurde/n in Großscholzheim: **1 Kinderpullover** in Seckach: **1 Geldbetrag** gefunden.

Die jeweilige Fundsache kann auf dem Rathaus in Seckach, Bahnhofstr. 30 im Bürgerbüro während der üblichen Sprechstunden abgeholt werden.

Altersjubilare

25. 4.	Konrad Henn	Großscholzheim	77 Jahre
28. 4.	Kweta Müller	Seckach	77 Jahre
1. 5.	Eugenia Ganske	Seckach	82 Jahre
1. 5.	Hans Philipp	Zimmern	77 Jahre
1. 5.	Alois Jarosch	Seckach	75 Jahre

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

Patienten können an den Wochenenden und den Feiertagen ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis in **Buchen, Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37c**, oder in die Notfallpraxis **Mosbach, Sulzbacher Str. 17**, kommen.

Öffnungszeiten

Notfallpraxis Buchen

Samstag 8 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 8 bis 7 Uhr

Notfallpraxis Mosbach

Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 7 Uhr, Mittwoch 13 bis 7 Uhr, Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 8 bis 7 Uhr

Für dringend erforderliche Hausbesuche können Patienten zu dieser Zeit den diensthabenden Arzt in Buchen unter der Telefonnummer 06281/19292 und in Mosbach unter der Telefonnummer 06261/19292 erreichen. Unter der Woche wird der ärztliche Bereitschaftsdienst von den Ärzten in der Notfallpraxis Mosbach geleistet.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst oder dem Notarzt zu verwechseln! Vor allem **bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei Vergiftungen, Atemnot oder Bewusstlosigkeit, muss der Rettungsdienst unter der 112 kontaktiert werden.**

Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken

- ☛ Qualifizierte liebevolle Pflege
 - ☛ Medizinische Versorgung
 - ☛ Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
 - ☛ Pflegeberatungsbesuche
 - ☛ Unverbindliche Beratung und Information
 - ☛ Hauswirtschaftliche Versorgung
 - ☛ Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
 - ☛ Rufbereitschaft
- ☛ **Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190**

Zahnärztlicher Notfalldienst

25.-27. 4. 2015 Dr. G. Gruse, Hauptstr. 3, 74731 Walldürn, Tel. 06282/7377

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr in der Praxis anwesend – in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar. Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!!!

Zahnärztlicher Notfalldienst jetzt auch Online. Unter der Internetadresse www.zahn-forum.de/karlsruhe.html hat die KZV Karlsruhe die Notdienstplanung jetzt auch ins Netz gestellt, so dass diese Daten jetzt jederzeit abrufbar sind.

Apotheken Notdienst

Datum	Apotheke
Sa.	Kastell-Apotheke Osterburken, Tel.: 06291/68007,
25. 4. 2015	Friedrichstr. 12, 74706 Osterburken
So.	Quellen-Apotheke Hettingen, Tel.: 06281/3886,
26. 4. 2015	74722 Buchen, Odenwald (Hettingen)
Mo.	Apotheke am Schloss Ravenstein, Tel.: 06297/
27. 4. 2015	95055, Zedernweg 3, 74747 Ravenstein (Merch.)
Di.	Apotheke Oberschefflenz, Tel.: 06293/287, Haupt-
28. 4. 2015	str. 98, 74850 Schefflenz (Oberschefflenz)

Mi. Die Odenwald Apotheke Buchen, Tel.: 06281/29. 4. 2015 52600, Hofstr. 10, 74722 Buchen, Odenwald
Do. Bauland-Apotheke Adelsheim, Tel.: 06291/62130, 30. 4. 2015 Marktstr. 5 A, 74740 Adelsheim
Fr. Apotheke am Musterplatz, Tel.: 06281/4548, Wilhelmstr. 25, 74722 Buchen, Odenwald
1. 5. 2015
Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter: www.lak-bw.notdienst-portal.de. Dort werden 5 Apotheken, die an diesem Tag Dienst haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienstkreisen. Weitere Infos sind auch unter www.aponet.de erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

Gasstörung

Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag und Nacht
Tel.: 06281/51051

Stromversorgung EnBW

Störungsdienst 0800 362 9477

Störungen an der Wasserversorgung

Bei Störungen an der Wasserversorgung Tel.: 06291/415554

Notrufnummer der Telefonseelsorge

0800 / 111 0 111

bundesweit-gebührenfrei



OT Seckach

Schornsteinreinigung ab Freitag

Die Schornsteinreinigung im Ortsteil **Seckach** wird **ab Freitag, den 24. 4. 2015**, durchgeführt.

Bei Notwendigkeit werden die Schornsteine ausgebrannt. Im Verhinderungsfall achten Sie bitte auf die Anmeldezettel und vereinbaren einen Ersatztermin.

Schornsteinfegerbetrieb Bernd Schweer, Eicholzheimer Str. 22, 74743 Seckach, Tel. + Anrufbeantworter: 06292/9277202

Sanierung „Ortsmitte Seckach II“

Tag der Städtebauförderung

Am **Samstag, 09.05.2015**, findet bundesweit der erste „Tag der Städtebauförderung“ statt. Ziel ist es dabei, die Bedeutung der Bürgerbeteiligung für die Akzeptanz und den Erfolg städtebaulicher Maßnahmen durch vielfältige Aktivitäten vor Ort bekannt zu machen. Getragen wird der Tag gemeinsam von Bund, Ländern und Kommunen. Die Gemeinde Seckach, die seit 1995 Städtebauförderung betreibt, wird sich an diesem Tag beteiligen. Stattfinden soll diese Veranstaltung am Lamm-Areal. Folgendes Programm ist an diesem Samstag-Nachmittag vorgesehen:

- Präsentation des Projekts „barrierefreie Wohnbebauung auf dem Lamm-Areal“ durch den Investor Herr Roland Lauber,
- Darstellung der bisher durchgeführten Modernisierungs- und Ordnungsmaßnahmen im Sanierungsgebiet „Ortsmitte Seckach II“ mit Hilfe einer Kartenübersicht und einer Bilddokumentation als Gegenüberstellung „Vor der Sanierung – Nach der Sanierung“. Weitere Einzelheiten zum „Tag der Städtebauförderung“ werden noch bekannt gegeben.

Meldung der noch geplanten privaten Sanierungsmaßnahmen im Sanierungsgebiet

Das Sanierungsprogramm „Ortsmitte Seckach II“ neigt sich dem Ende entgegen und muss bis zum 31. 12. 2016 abgeschlossen sowie abgerechnet sein. Daher muss die Gemeinde Seckach jetzt entscheiden, in welcher Weise die noch zur Verfügung stehenden Fördermittel eingesetzt werden. Die Gemeindeverwaltung möchte deshalb alle Grundstückseigentümer auffordern, die ein Anwesen im Geltungsbereich dieses Sanierungsgebietes haben und hier eine Sanierungsmaßnahme (Modernisierung, Abbruch) beabsichtigen, sich bis **spätestens Freitag, 15. 5. 2015**, bei ihr zu melden, um ihr Vorhaben anzumelden, damit dessen Förderwürdigkeit überprüft und entschieden werden kann, ob es als Sanierungsmaßnahme in das Programm noch aufgenommen werden kann. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an Frau Barbara Schmitt, im Rathaus Seckach während der üblichen Sprechzeiten in Zimmer 401, Tel. 06292/9201-19, oder per Mail Schmitt@

seckach.de. Für die Beratung ist es hilfreich, wenn Sie hierzu eine Beschreibung Ihres Vorhabens sowie evtl. schon Kostenvoranschläge vorlegen könnten.



OT Großbeicholzheim

Freiwillige Feuerwehr Abt. Großbeicholzheim

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, am 25. April veranstaltet die Feuerwehr Abt. Großbeicholzheim das traditionelle Maibaumstellen. Beginn ist um 18.00 Uhr vor dem Wasserschloß, sowie in der Tenne. Zur musikalischen Unterhaltung tragen der Männergesangsverein, die Großbeicholzheimer Bläsergruppe sowie die Kinder-Gitarrengruppe bei. Für Speis und Trank ist wie immer bestens gesorgt.

Auf ihr Kommen freut sich die Feuerwehr, Abt. Großbeicholzheim.



OT Zimmern

Freiwillige Feuerwehr Seckach – Abteilung Zimmern

Am Montag, den 27. 4. 2015, findet um 19.00 Uhr der nächste Dienstabend der Abteilungswehr statt. Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Jugendtreff Zimmern

Nach Absprache mit den örtlichen Vertretern und in Zusammenarbeit mit dem „Treff-Zimmern“, machte sich die Zimmerner Jugend an die Arbeit. Man traf sich am Donnerstag, den 9. April, um zur Tat zu schreiten. Es wurde ein Fangnetz am Bolzplatz errichtet, um höher fliegende Bälle abzufangen. Das dazu benötigte Material wurde von der Dorfgemeinschaft gespendet. Die dazu benötigten Werkzeuge wurden ebenfalls von der Gemeinschaft zur Verfügung gestellt. Nach getaner Arbeit grillte man am Abend in gemütlicher Runde. Ein großer Dank richtet sich vor allem an die Spender und Unterstützer des Projektes.



Bild vhl: Gerry Zeller, Linus Ackermann, Ruven Schweizer, Pius Ackermann, Hannes Barth, Mathis Baur, Niklas Schaffner u. Max Kaiser.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach

Unsere Gottesdienste:

Sonntag, 26. 4., 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

- 9.00 Uhr Großbeicholzheim: Wort-Gottes-Feier (evang. Kirche)
 9.30 Uhr Zimmern: Wort-Gottes-Feier
 10.00 Uhr Seckach: Rosenkranz für den Frieden
 10.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier (Kollekte für die Kirchenheizung)
 17.30 Uhr Seckach: Vesper, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz

Montag, 27. 4.

18.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier

Dienstag, 28. 4.

18.30 Uhr Zimmern: Eucharistiefeier

Freitag, 1. 5., Heiliger Josef, der Arbeiter

18.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier anschl. nächtliche Anbetung bis zur heiligen Messe am Samstag um 7.00 Uhr

Tagesfahrt der Seelsorgeeinheit an einem Samstag

(entweder am 30. Mai oder am 6., 13. bzw. 27. Juni 2015)

„Unbekanntes“ Heidelberg – Kurzprogramm (ausführliches Tagesprogramm im nächsten Heft): Fahrt nach Heidelberg –

Führung durch die Ausstellung „Gebetswelten“ im Völkerkunde-Museum – Fahrt auf den Heiligenberg mit Besichtigung der Thingstätte und anderer in der Nähe liegender Klösterruinen sowie Aussichtsturm und „Heidenloch“ – Kaffeepause in der „Waldschenke“ – Fahrt in die Stadtmitte von HD mit Mittagspause – Anschließend Treffpunkt in der Stadtmitte mit kurzem Fußweg zur Psychiatrischen Universitätsklinik mit Führung durch die Sammlung „Prinzhorn“ – Fahrt nach Hause (unterwegs Einkehr zum Abendessen). Fahrpreis: zwischen € 30,- und € 40,- (je nach Teilnehmerzahl), incl. 2 Führungen und 2 x Eintritt. Anmeldung ab sofort bei allen Pfarrämtern

Sternwallfahrt der KfD-Frauen zum Tag der Diakonin in Buchen

„Wenn Männer als Diakone geweiht werden, so spricht man von einem dienenden Amt. Wollen Frauen dieses Amt, so heißt es: Sie greifen nach der Macht!“ Am 29. April 2015 lädt die KfD des Dekanates Mosbach-Buchen zur Sternwallfahrt nach Buchen zum „Tag der Diakonin“ ein. Beginn ist um 15.00 mit einem Gottesdienst in St. Oswald, anschließend Kaffeetrinken im Wimpinasaal. Anmeldung bei Elisabeth Hell Tel. 06281/3542

Für Seckach: Anfrage wegen Mitfahrmöglichkeit bei Gabriele Greef 06292/1317

Bitte unseren aktualisierten kfd-Jahresplan beachten:

Die kfd Mitgliederversammlung ist am 22. Juli um 15.00 Uhr im Pfarrheim!

Großbeicholzheim, St. Laurentius

Krankenkommunion in Großbeicholzheim

Gelegenheit zum Empfang der Krankenkommunion im Rahmen eines Hausbesuchs ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht, möge sich bitte im Pfarrbüro Seckach (Tel.: 06292/95056) oder bei Waltraud Roos (Tel.: 06293/8686) melden.

Jugendgruppe Großbeicholzheim

Gruppenstunden der Jugendgruppe finden an folgenden Terminen statt: Samstag, 25. 4., 17.00 Uhr im kath. Gemeinderaum
 Samstag, 9. 5., 17.00 Uhr im kath. Gemeinderaum

Voranzeige: Wiedereröffnung der St.-Laurentius-Kirche mit Altarweihe

Nach über einem Jahr der renovierungsbedingten Schließung wird die kath. Kirche St. Laurentius Großbeicholzheim am Pfingstmontag, den 25. Mai um 10.30 Uhr im Rahmen eines feierlichen Festgottesdienstes mit Weihe des neuen Altares wiedereröffnet. Besonders erfreulich ist, dass unser Erzbischof Stephan Burger aus Freiburg seine Teilnahme bereits zugesagt hat und dem Weihgottesdienst vorstehen wird. Im Anschluss an den Gottesdienst ist ein Gemeindefest mit Mittagessen in der Tenne (ehem. Wasserschloß) geplant. Nähere Informationen folgen im kommenden Pfarrbrief. Bitte merken Sie sich den Termin dieses großen Ereignisses schon einmal vor!

Seckach, St. Sebastian

Nächster Termin für Krankenkommunion ist am Montag, 27. 4., ab 15.00 Uhr – Gelegenheit zum Empfang ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht und noch nicht auf der Liste für die Krankenkommunion erfasst ist, möge sich bitte im Pfarrbüro Seckach, Tel. 06292/95056, oder bei Alice Lusiardi, Tel. Nr. 928807, anmelden.

Evangelische Gottesdienste

Seckach

Sonntag, den 26. 4. 2015

- 10.00 Uhr Gottesdienst in Bödighheim mit Prädikant Jehle-Fischer aus Buchen
 10.00 Uhr Kindergottesdienst
 14.00 Uhr „Kaffeestube“ im Evang. Gemeindehaus

Großbeicholzheim

Freitag, 24. 4.

keine Singstunde!

Sonntag, 26. 4., Jubiläum

Rittersbach kein Gottesdienst

10.30 Uhr Jubelkonfirmation mit Abendmahl Großbeicholzheim (Pfr. Stromberger)

Montag, 27. 4.

20.00 Uhr Gemeindegebet Gemeindesaal Rittersbach

Dienstag, 28. 4.

15.00 Uhr Seniorennachmittag Rittersbach (Pfr. Stromberger)
 19.30 Uhr Gemeindegebet Großbeicholzheim

2. Großbeicholzheimer Car-Wash-Aktion für den guten Zweck!

Bereits zum zweiten Mal trafen sich Teens und Mitarbeiter des ev. Teenkreises Großbeicholzheim zu einer Car-Wash Aktion. Morgens um 10 Uhr ging es los. Egal ob BMW, Mercedes, Opel, ob groß oder klein, alles wurde innen und außen gereinigt. Ohne Unterbrechung wurden bis in den späten Nachmittag ca. 45 Autos geputzt und gewaschen.

Die wartenden Autobesitzer durften sich an einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen bei herrlichem Sonnenschein erfreuen. Für diesen gespendeten Kuchen bedanken wir uns herzlich bei der Bäckerei Fritze Beck. Besonders möchten wir uns auch bei Uwe Eberle, der Firma Transporte Eberle, für die Bereitstellung des Grundstücks bedanken.

Die erputzten 715 Euro fließen in den Teilnehmerfonds der Norwegenfreizeit, die die ev. Kirchengemeinde Großschloßheim-Rittersbach mit der SMD Deutschland durchführt. Diese findet vom 9.-23. 8. 2015 statt. Teilnehmen können alle Jugendlichen im Alter zwischen 14 und 18 Jahren. Nähere Infos dazu im Pfarramt oder auf der Homepage.

Für uns war es wieder ein sehr schönes Erlebnis. Besonders hat uns gefreut, dass uns die Einwohner der Umgebung wieder ohne zu zögern ihr Vertrauen geschenkt haben, indem sie einfach ihre Autos mit Schlüssel zum Putzen bei uns stehen ließen.

Wir freuen uns auf Norwegen!!!



Adelsheim

Samstag, den 25. 4. 2015

Der Konfirmandenunterricht für die Gruppe, die im September konfirmiert werden wird verlegt.

15.00 Uhr Probe der Konfirmanden/-innen in der Stadtkirche

Sonntag, den 26. 4. 2015, Jubilare

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation in der Stadtkirche mit dem Singkreis und Herrn Künzel an der Orgel

Neuapostolische Gottesdienste in Buchen

So., 26. 4.

9.30 Uhr Jugendgottesdienst mit Bezirksältester Hoffmann in Buchen mit der Gemeinde Buchen

Mi., 29. 4.

20.00 Uhr Gottesdienst

Vereinsnachrichten

SV Seckach

Kreisliga 25. Spieltag!

Nachdem wir in Altheim nichts holen konnten, wollen wir nun beim Heimspiel gegen Mudau die nächste Chance auf was Zählbares nutzen. Das Sportheim ist wie gewohnt geöffnet. Die SG spielt übrigens erneut in Seckach.

SO., 26. 4., 13.15 Uhr SG Adelsheim/S. – FC Hettingen II

SO., 26. 4., 15.00 Uhr SV Seckach – TSV Mudau

Abt. Jugendfußball

E1-Jugend SV Seckach

Freitag, 25. 4. 2015

Rundenspiel TSV Rosenberg gegen SV Seckach 1

Spielbeginn: 13.00 Uhr

E2-Jugend SV Seckach

Freitag, 24. 4. 2015

Rundenspiel SV Osterburken 2 gegen SV Seckach 2

Spielbeginn: 18.00 Uhr

F-Jugend SV Seckach

Freitag, 24. 4. 2015

F-Junioren-Spieltag in Schlierstadt

Spielbeginn: 17.30 Uhr

SC KLINGE SECKACH

SC Klinge Seckach gegen VfB Wiesloch

Die Gastgeberinnen begannen ihr Spiel druckvoll durch gute Kombinationen und belohnten sich in der 29. Minute durch einen Distanzschuss von Jana Holder mit 1:0.

In der Folgezeit kombinierten sie sich immer wieder gut bis zum gegnerischen Strafraum, konnten aber ihre Führung nicht weiter ausbauen. In der zweiten Halbzeit drückten die Gäste auf den Ausgleich, jedoch erfolglos. So blieb es bei einem verdienten 1:0 Sieg der Klinge Dame.

Verdienter Auswärtspunkt der Klinge B-Juniorinnen in Walldorf

In einem hochklassigen, sehr fairen und temporeichen Spiel traten die B-Juniorinnen des SC Klinge Seckach bei den heimstarken Spielerinnen von Astoria Walldorf an. In einer sehr ausgeglichenen Begegnung gelang keinem Team der entscheidende Treffer, zwei gut aufgelegte Keeperinnen hielten auf beiden das gerechte Ergebnis fest. Bei den Bauländerinnen war eine geschlossene Mannschaftsleistung verbunden mit hoher Laufbereitschaft und taktischer Disziplin maßgebend für den gewonnenen Punkt.

Gesangverein Seckach /Projektchor 2015

Wir starten wieder mit einem neuen Chorprojekt:

„Ohrwürmer“- unvergessliche Schlager

• Ich war noch niemals in New York

• Über sieben Brücken musst du gehen

• Sing a song

• So ist mein Leben

Wir freuen uns auf alle, die mit uns singen wollen und laden zur ersten Chorprobe am 6. 5. 2015 um 20.00 Uhr ins Feuerwehrgerätehaus in Seckach ein.

Unser Chorkonzert findet am 14. November 2015 in der Seckachtalhalle statt.

VdK-Ortsverband Seckach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 22. Mai 2015, um 17.30 Uhr sind alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung des VdK-Ortsverband Seckach im Dorftreff am Lindenbaum in Zimmern herzlich eingeladen.

Tagesordnung :

1. Begrüßung

2. Totenehrung

3. Protokoll der letzten Versammlung – Schriftführerin

4. Bericht des Vorsitzenden

5. Bericht der Kassiererin

6. Bericht der Kassenprüfung

7. Aussprache zu den Berichten

8. Entlastung der Vorstandschaft

9. Neuwahlen

10. Grußworte

11. Referat zu aktuellen sozialpolitischen Themen

12. Verschiedenes

Anträge können schriftlich beim Vorsitzenden eine Woche vorher eingebracht werden.

Wir suchen Mitglieder für die Vorstandschaft, da einige Posten neu zu besetzen sind. Bitte wer ehrenamtlich mitarbeiten möchte, beim Vorstand melden.

Bewusst Leben Neckar Odenwald e.V.

Veranstaltungen im April / Mai 2015

Der Verein Bewusst Leben Neckar Odenwald e.V. lädt alle Interessierte nach Seckach zu den nachfolgenden Vorträgen ein.

Vortrag – Wasser und Gesundheit

am 29. April 2015 – Beginn 19.30 Uhr

Referent ist Herr Armin Helfinger aus Sindelfingen sein. Er beschäftigt sich seit über 20 Jahren mit dem Thema Wasser und Gesundheit.

Meditationsabend – für den Frieden auf dieser Erde

mit Torsten Nehring Heilpraktiker

am 5. Mai 2015 – Beginn 19.00 Uhr

Vortrag – Impfen – Ja oder Nein

mit Torsten Nehring Heilpraktiker
Vorteile und Nachteile einer Impfung
am 6. Mai 2015 – Beginn 19.30 Uhr

Meditationsabend – für den Frieden auf dieser Erde
mit Torsten Nehring Heilpraktiker
am 19. Mai 2015 – Beginn 19.00 Uhr

Veranstaltungsort ist in 74743 Seckach, Heinrich-Magnani-Str. 18
Um eine Anmeldung unter bewusst-leben-ev@web.de oder unter
Telefon 06292/2249737 wird gebeten. Der Verein Bewusst Leben
NOW e.V. wünscht Ihnen eine gute Zeit sowie viel Erholung und
seien Sie gespannt auf unsere nächsten Vorträge im Sommer.

SV Großscholzheim**Abt. Fußball**

Am kommenden Sonntag, den 26. 4. 2015, bestreitet unsere 1. Mannschaft in der Kreisklasse B ihr Rundenspiel gegen den TV Hardheim 2. Spielbeginn ist um 15 Uhr in Großscholzheim. Die gesamte Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen.

Jugendbereich**Jugendfußballspiele****F-Jugend**

F-Jugend Spieltag: Freitag, 24. 4. 2015, um 17.30 Uhr beim SV Großscholzheim

E-Jugend

Freitag, den 24. 4. 2015, um 18.00 Uhr SV Großscholzheim gegen VfB Sennfeld in Großscholzheim

Unsere D- und B-Jugendspieler spielen in dieser Saison unter der Spielgemeinschaft Seckach/Großscholzheim/Zimmern. Bitte Spiele unter Vereinsnachrichten Seckach einsehen. Unsere Jugendspieler/innen würden sich seitens der Bevölkerung um zahlreiche Unterstützung sehr freuen.

Bericht über die Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung

Das Sportheim der Fußballabteilung des SV Großscholzheim soll mit geplanten Kosten in Höhe von 70.000 Euro saniert und hier insbesondere die Sanitäranlagen erneuert werden. Mit großer Mehrheit stimmten die Mitglieder der Abteilung auf der Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Löwen“ diesem Ansinnen zu und beauftragten die Abteilungsführung zur Einleitung entsprechender Maßnahmen. So zeigte sich auch Abteilungsleiter Günter Schmitt-Haber zufrieden mit dem Abstimmungsergebnis und der Tatsache, dass Bürgermeister Thomas Ludwig, Ralf Hofmann als Vertreter des Fördervereins und Vertreter der örtlichen Vereine mit ihrer Anwesenheit Interesse am Abteilungsgeschehen bekundeten. Ein Dank des Abteilungsleiters galt allen, die sich im Berichtszeitraum für die Belange der Fußballabteilung eingesetzt hatten, besonders aber dem Hauptverein für die harmonische Zusammenarbeit und der Gemeinde Seckach für die stete Unterstützung. In seinem Rechenschaftsbericht erinnerte Schmitt-Haber an das gelungene Sportfest, Altpapiersammlung, Pflege der Außenanlage und die besinnliche Weihnachtsfeier. Dank der engagierten Mitarbeit aller in der Verantwortung stehenden Personen und der Mitglieder des Fördervereins könne man von einer lebendigen und zukunftsfähigen Fußballabteilung sprechen. Per Modersohn als Kassier gab im Anschluss einen ausführlichen Bericht über die zufriedenstellende wirtschaftliche Lage der Abteilung und betonte, dass man wegen der erhöhten Schiedsrichtergestellung den Strafenkatalog deutlich reduzieren könne. Da Kassenprüfer Jan Ballarin keine Beanstandungen zu vermelden hatte, erfolgte die Entlastung der gesamten Abteilungsführung einstimmig. Als Juniorenleiter gab Heiko Schubert einen Überblick über das Nachwuchsgeschehen mit positiven sportlichen Aktivitäten, Ausflüge, Kameradschaftsfeiern und die Teilnahme an Hallenturnieren. Besonders erfreut zeigte er sich darüber, dass zwei Jugendspieler seit diesem Jahr auch als Schiedsrichter tätig sind. Über einen ebenfalls positiven Verlauf im sportlichen Bereich berichtete AH-Leiter Wolfgang Schell, der auch an die Teilnahme bei Hallenturnieren erinnerte. Die Ü40 konnte wieder Hallenkreismeister werden, während sich die Ü32 mit dem 2. Platz begnügen musste. Volkan Alkin resümierte als Trainer das Geschehen im Seniorenbereich und begrüßte die Entlastung durch Karl-Heinz Pfaff als zusätzlicher Trainer. Beide zeigten sich mit

der aktuellen sportlichen Lage zufrieden, zumal noch die Chance auf die Relegation gegeben sei. Die anschließenden Neuwahlen zur Abteilungsführung brachten folgendes einstimmiges Ergebnis: Abteilungsleiter Günter Schmitt-Haber, Stv. Silas Rinklin, Schriftführer Ralf Zilling, Kassier Per Modersohn, Kassenprüfer Jan Ballarin und Hagen Koch. Auf einem guten Weg sieht Bürgermeister Thomas Ludwig die Fußballabteilung und lobte sowohl die engagierte Arbeit der Abteilungsführung als auch die des Fördervereins. Nach regen Diskussionen beschloss man eine moderate Beitragserhöhung, ehe abschließend Abteilungsleiter Günter Schmitt-Haber an alle Mitglieder appellierte, sich auch künftig verstärkt für die Belange der Fußballabteilung einzusetzen.

Bericht über die Jahreshauptversammlung des Hauptvereins

Der Hauptverein des SV Großscholzheim versteht sich als zusammenführende Verwaltung der Abteilungen Fußball, Gymnastik, Volleyball und Wandern, Freizeit, Radsport mit ihren insgesamt 496 Mitgliedern. Das machte 1. Vorsitzender Thomas Kegelmann im Rahmen der Jahreshauptversammlung und in Anwesenheit der Abteilungsführungen sowie Bürgermeister Thomas Ludwig im örtlichen Gasthaus „Zum Löwen“ noch einmal deutlich. Grundsätzlich habe es sich bewährt, dass die Abteilungen ihre Mitgliederversammlungen autark vor der des Hauptvereins durchführen und der SVG könne sowohl mit seinem Spielbetrieb als auch mit den sportlichen Erfolgen und dem Einsatzwillen seiner Ehrenamtlichen sehr zufrieden sein. Sorge bereiten einige dringend anstehend Sanierungen im Sportheim, die sich finanziell voraussichtlich im sechsstelligen Bereich bewegen. Das betreffe vor allem die sanitären Anlagen und die behindertengerechten Zugänge. Weiter erläuterte Kegelmann noch einmal die Zusammensetzung der Mitgliedsbeiträge, wonach jedes Mitglied jährlich 20 Euro an den Hauptverein und zusätzlich den in seiner Abteilung beschlossenen „Spezialisierungsbeitrag“ zu leisten habe. Der Beitrag an den Hauptverein decke dabei bei weitem nicht die Abführungen an Deutschen und Badischen Sportbund, Versicherungen und Fixkosten für Sportgelände und Sportheim. Man versuche, diese Kosten mittels der Aktionen des Fördervereins zu begleichen, aber es sei schwierig, außerordentliche Ausgaben wie die anstehenden Sanierungsmaßnahmen zu schultern. Der Bericht von Schriftführer Markus Majer unterschied sich nicht von den Ausführungen des 1. Vorsitzenden und über den Rückblick der Abteilung Fußball, deren Abteilungsleiter Günter Schmitt-Haber vor allem die Kooperation mit der 2. Mannschaft aus Heidersbach befürwortete, haben wir ebenso berichtet wie über die Aktivitäten der äußerst regen Abteilung Wandern, Freizeit, Radsport unter Leitung von Otto Martin. Die Gymnastikgruppe „Karin“ Kegelmann besteht seit mittlerweile 45 Jahren und trifft sich jeden Montag zu abwechslungsreichen Übungsstunden bei Aerobic, Stepp- und Funktionsgymnastik und jeder Menge Spaß. Außerdem habe man zu der Weihnachtsfeier und der Ausrichtung des Kinderfasching seit langem mal wieder einen erlebnisreichen Zwei-Tages-Ausflug nach München gemacht. Etwas gediegener, aber mit ähnlichem Spaßfaktor geht es bei der Gymnastikgruppe „Erika“ Fabrig zu und die Seniorengymnastik bei Margot Martin mit ihren 15 Mitgliedern fokussiert das Training auf Funktionsgymnastik, Osteoporose-Prävention und Gleichgewichtstraining sowie Life Kinetik. Über tolle sportliche Erfolge konnte Christoph Leppla als Abteilungsleiter „Volleyball“ berichten, wo 3 Damen- und eine Herrenmannschaft in der Verbandsrunde vertreten waren und die 1. Damenmannschaft das bisher beste Ergebnis seit Bestehen der Abteilung mit dem 5. Platz in der Bezirksliga erzielt hatte. 5. Plätze holten sich in ihren Klassen auch die beiden anderen Damenmannschaften und bei den Herren verbesserte sich die Situation durch viele junge Spieler. Glücklicherweise sei man auch über vier engagierte Jugendtrainer die jeden Mittwoch im Wechsel 10 Jugendliche im Alter von 10 – 16 Jahren die Grundlagen des Volleyballs beibringen. Auch hier ist der gesellige Part außerordentlich wichtig. Nach dem zufriedenstellenden Bericht von Hauptkassiererin Manuela Feil, erteilten die Mitglieder auf Antrag von Kassenprüfer Manfred Müller, der zusammen mit Heiko Saffrich ausnahmslos zufrieden mit der Kassenführung war, einstimmig Entlastung bevor unter Leitung von Bürgermeister Thomas Ludwig die Neuwahlen folgendes ein-

stimmiges Ergebnis brachten: 1. Vorsitzender Thomas Kegelmann, 2. Vorsitzender Martin Sommer, Schriftführer Markus Majer, Hauptkassier Christina Kicerman, Kassenprüfer Manfred Müller und Heiko Saffrich. Manuel Feil, die nach zehn Jahren im Amt des Hauptkassiers nicht mehr zur Wahl gestanden hatte, wurde mit großem Dank und einem Blumenpräsen aus der Vorstandschaft verabschiedet, bevor Thomas Kegelmann auf den traditionellen Bayrischen Frühschoppen am 14. Mai sowie das 12. Beach-Volleyball-Turnier am 4. Juli sowie den 17. Radmarathon hinwies. In Planung sei zudem ein weiteres Benefizspiel für Johannes Galm. In seinem Grußwort dankte Bürgermeister Ludwig den vielen Ehrenamtlichen im SVG für ihr Engagement und ihre Kreativität zugunsten der Gemeinde und ihrer Bürger sowie ihre wertvollen Dienste bei dem eigenen breit gefächerten Angebot. Ein gemütliches Beisammensein mit viel Brainstorming zur Sportheimsanierung schloss sich dem offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung an.



V.l. Martin Sommer, Manuela Feil, Christina Kicerman, Thomas Kegelmann und Thomas Ludwig.

Großeicholzheim und seine Geschichte

Vom Interesse seines außerordentlich zahlreich erschienenen Publikum beinahe überwältigt, brachte Dr. Joachim Neumaier M.A. aus Osterburken im dicht besetzten Repräsentationsraum vom „Museum im Wasserschloss“ seinen Vortrag zum Thema „Die Jungsteinzeit in unserer Region“ zu Gehör. Unterstützt wurde er dabei in Fragen um die Population von Privatdozent Leo Kampka aus Rittersbach, der sich als „professioneller Scherbensammler“ seit 50 Jahren mit der nordbadischen Historie beschäftigt. Dabei machte Joachim Neumaier klar, dass um etwa 6000 vor Christi Geburt in Mitteleuropa ein fundamentaler Umbruchprozess einsetzte, den man als die 'jungsteinzeitliche' – der Archäologe bevorzugt den Begriff 'neolithische Revolution' – bezeichnet (von griechisch: néos = neu und lithos = Stein). Denn durchstreiften die Menschen zuvor über Jahrtausende als Jäger und Sammler das Land, so entstanden jetzt die ersten Dörfer. Jagen und Sammeln als wirtschaftliche Überlebensstrategie traten gegenüber Ackerbau und Viehzucht in den Hintergrund. Seit jener fernen Zeit und bis weit in die Gegenwart bestimmten die Bearbeitung des Bodens, Aussaat und Ernte das Leben der Menschen. Mithilfe steinerne Getreidemöhlen konnte nach der Ernte das Korn gemahlen werden. Sowohl in der Power-Point-Präsentation als auch als Fundstücke aus Großeicholzheim waren die sogenannten „Schiebemöhlen“, bestehend aus Reibestein und aus einem flachen Grundelement zu bewundern. Wobei diese Steine „Importware“ aus dem Neckartal bei Heilbronn waren. Eine bedeutende Innovation stellte auch die Fertigung von Gefäßen aus gebranntem Ton in dieser sogenannten Linearbandkeramikzeit dar. Wichtigstes Arbeitsgerät, ohne welches die Bearbeitung des Ackerbodens und das Roden der bis dahin weite Teile Mitteleuropas bedeckenden Wälder sowie der Bau fester Behausungen sowie unmöglich gewesen wäre, war das Beil oder die Axt aus geschliffenem Felsgestein. Wie Neumaier erläuterte, richtet sich bei den Archäologen die Wahl der Bezeichnung nicht nach der Größe, sondern danach, ob das Handwerksgeschäft mit einem Loch versehen ist oder nicht. Mit Loch, das sehr aufwändig und zeitraubend bewerkstelligt wurde, war es die Axt, ohne das Beil. Wie die Tötungsspuren an den Schädeln der mehr als 30 Skelette im Mas-

sengrab von Talheim bei Heilbronn zeigen, spiegelt sich in den Beilen aber auch eine dunkle Seite bezüglich ihrer Verwendung wider. Dass archäologische Zeugnisse der Jungsteinzeit, und damit eines wichtigen Abschnitts der Menschheitsgeschichte überhaupt, wurden im Bauland und am Rand des Hinteren Odenwaldes zahlreich gefunden werden. Auch auf Gemarkung Großeicholzheim. Hier konnten während der vergangenen Jahre mit zwei Steinbeilen und mehreren Bruchstücken einer Getreidemühle einige besonders aussagekräftige Objekte geborgen werden, die den Alltag der ersten Bauern erhellen. Ausgehend von diesen im „Museum im Wasserschloss“ ausgestellten Funden erläuterte Leo Kampka, dass man es im Bauland mit einer der am dichtesten besiedelten Gegenden zu tun hatte wie die Scherbenfunde entlang des Faustenhofes zeigen. Kampka sprach außerdem von der Vergesellschaftung von Kelten und Römern in dieser Gegend. Und immer wieder wurden die beiden Referenten von interessanten Fragen ihrer Zuhörerschaft unterbrochen. Abschließend dankte Günter Schmitt-Haber als 1. Vorsitzender des Vereins Großeicholzheim und seine Geschichte den beiden Archäologen mit einem Präsent und lud im Rahmen des Museumstags im Wasserschloss zu weiteren Erkundungen und Diskussionen ein.



ASV „Petri Heil“

1. Mai Grillfest beim Fischerverein ASV „Petri Heil“ Großeicholzheim

Wo gehen wir alle am 1. Mai hin? Das ist doch klar, wie im letzten Jahr zu Grillfest am See des ASV Petri Heil. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Fassanstich ist um 10.30 Uhr. Bei schlechtem Wetter ist unser Fischerheim bestuhlt. Die Fischer des ASV „Petri Heil“ Großeicholzheim freuen sich auf Euren Besuch.

NABU Seckach- und Schefflental e.V.

Am Sonntag, 26. April 2015, treffen wir uns um 6.00 Uhr am Sportplatz Billigheim-Katzental zur naturkundlichen Frühexkursion. Der Treffpunkt ist ausgeschildert.

Das Thema lautet: „Habicht – Vogel des Jahres und andere Waldvögel“. Wir werden während der etwa 3-stündigen, sicher sehr schönen Wanderung gemeinsam den Beginn des Tages erleben. Dabei erfreuen wir uns an den Vogelstimmen und lernen die heimischen Vogelarten und die Natur um uns herum besser kennen. Alle Naturfreunde sind herzlich eingeladen.

FC Zimmern

Maifest 2015

Am 30. 4. 2015 wollen wir ab 18.00 Uhr wie gewohnt den „Maibaum“ stellen. Zum anschließenden gemütlichen Beisammensein laden wir die gesamte Bevölkerung recht herzlich ins und ums Dorfgemeinschaftshaus ein. Am 1. Mai wollen wir ab 10.30 Uhr das „Maifest“ weiterfeiern.

Wie immer gibt es an beiden Tagen unsere bekannte Grillspezialität „Churrasco“ vom Grill.

Am 1. Mai wird dann ab 14.00 Uhr die Bouleanlage am Dorfgemeinschaftshaus eingeweiht, dazu möchten wir Sie im Namen der Bürgerinitiative „Boulefreunde Zimmern“ ebenfalls recht herzlich einladen. Für Speis und Trank ist an beiden Tagen bestens gesorgt.

Bericht über die Jahreshauptversammlung

Sowohl im sportlichen als auch im kulturellen Leben der Gemeinde spielt der Fußballclub eine anerkannt wichtige Rolle. So der Tenor im Rahmen der Jahreshauptversammlung im Sportheim, wozu 1. Vorsitzender Rudi Kipphan neben den Mitgliedern und Vorstandschaft auch Bürgermeister Thomas Ludwig und Ortsvorsteher Josef Ackermann begrüßen konnte. Ein Dank des Vorsitzenden galt allen, die den Verein im Berichtszeitraum bei seinen vielfältigen Aktivitäten und Veranstaltungen unterstützt hatten, besonders aber der Gemeinde Seckach, dem Landratsamt und dem Badischen Sportbund für die finanziellen Zuwendungen im Rahmen der Sportplatz- und Sportheimsanierung.

Die Ausrichtung der Sportgala des Sportkreises Buchen im Dorfgemeinschaftshaus, die Theaterveranstaltung und die Mitwirkung an der Dorftreffeinweihung resümierte Kipphan genauso wie Weihnachtsfeier, Faschingsveranstaltung, Maibaumfest, Herbst- und Sportfest. Weiter erinnerte er an die Großbildschirmveranstaltung im DGH anlässlich der Fußball-Weltmeisterschaft und arbeitstechnisch an den Einbau der dringend benötigten Beregnungsanlage. Im Anbau wurde Wassereinbruch bei Regen festgestellt und im vorderen Teil des Anbaus konnte die Heizung angeschlossen und Elektrik sowie Beleuchtung installiert werden. Ein Problem stelle die Abschattung des Sportplatzes durch die angrenzenden Birken dar, da dadurch der Platz nicht richtig abtrocknet und auch der Ballfangzaun müsse demnächst in Angriff genommen werden. Karlheinz Hawerland berichtete in seiner Funktion als Spielausschussvorsitzender nach dem ausführlichen Bericht von Schriftführer Frank Grimm, über die knapp verlorene Relegation in der Spielzeit 2013/14 in der Kreisklasse B2 und über den laufenden Spielbetrieb.

Bürgermeister Thomas Ludwig und Ortsvorsteher Josef Ackermann dankten den Mitgliedern und der Vorstandschaft des FCZ für die Mitwirkung in der dörflichen Gemeinschaft und sicherten auch weiterhin ihre Unterstützung zu. Trotz einiger Ausgaben konnte im Anschluss Kassenwartin Birgit Ackermann über eine gerade noch ausreichende Finanzlage im Verein berichten. Allerdings handle man sich finanziell von Woche zu Woche, und definitiv decken die fixen Einnahmen nicht die fixen Ausgaben für den Sportbetrieb und schon gar nicht für außergewöhnliche Ausgaben wie sie beispielsweise für die Dachreparatur anstehen. Doch bezüglich der Kassenführung hatten Bernhard Grimm und Daniel Kohler keine Beanstandungen zu vermelden, und so erteilten die Mitglieder auf Antrag des Bürgermeisters der gesamten Vorstandschaft als Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit einstimmig Entlastung.



Die anschließenden Neuwahlen zur Vorstandschaft brachten folgendes einstimmiges Ergebnis: 1. Vorsitzender Rudi Kipphan, 2. Vorsitzender Andreas Bechtold, Schriftführer Steffen Kreutzer, Kassiererinnen Birgit Ackermann, Spielausschuss Jürgen Grimm, Karlheinz Hawerland, Daniel Hawerland, Benjamin Schimpf, Kassenprüfer Bernhard Grimm und Daniel Kohler, Platzkassier Ewald Kolb und Daniel Kohler, Jugendleiter Jochen Kolb. Aufgrund der bereits genannten Gründe beschlossen die Mitglieder mit einer Enthaltung eine moderate Beitragserhöhung. Demnach gilt als Jahresbeitrag für Jugendliche künftig 12,50 Euro (vorher 10 Euro), Erwachsene 30 Euro (vorher 24 Euro) und für Familien 50 Euro (vorher 40 Euro).

Abschließend der Jahreshauptversammlung würdigte Rudi Kipphan die großen Verdienste von Frank Grimm mit der FC-Uhr und einem Präsentkorb. Der Geehrte war ununterbrochen 22 Jahre als Schriftführer im Amt gewesen, hatte sich aber nicht mehr zur Wahl gestellt, was aber nicht bedeute, dass er dem Verein nicht weiterhin die Treue halten werde.

Zimmern

Es war eine fröhliche Truppe, die Ende März loszog, um die Seckach vom jährlich angeschwemmten Unrat zu befreien. Der ANV Zimmern hat mit Hannes Barth, Max Kaiser und Gerry Zeller jugendlichen Zuwachs bekommen, der sich gleich – unterstützt von den „alten“ Hasen – mit Tatkraft für die Säuberungsaktion des Seckachufers einsetzte. Abgesehen von den üblichen Dosen und Plastiktüten waren Schuhe und Autoteile im Sortiment. Nach getaner Arbeit war dann das anschließende Grillen ein erholsamer und verdienter Ausgleich.

Sonstiges

Ganztagsgymnasium Osterburken

Unter dem Motto „50 Jahre GTO – 50 Impressionen“ feiert die Schulgemeinde des Ganztagsgymnasiums Osterburken im Schuljahr 2014/2015 das 50-jährige Jubiläum. Nachdem im 1. Schulhalbjahr schon mehrere Veranstaltungen erfolgreich stattgefunden haben, steht nun das Festwochenende am 8. und 9. Mai 2015 im Mittelpunkt.

Der Festakt am Freitag, 8. 5. 2015, beginnt um 10.30 Uhr. Dazu sind neben Ehrengästen und Personen des öffentlichen Lebens auch die Elternvertreter und die Mitglieder der SMV geladen. Frau Marion von Wartenberg, Staatssekretärin im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport wird die Festansprache halten.

Der Ehemaligenabend, zu dem am selben Tag alle Ehemaligen und Freunde des GTO eingeladen sind, beginnt um 18.00 Uhr mit einer kurzen Dankandacht in der Schule im Raum S1. Gegen 18.30 Uhr findet am Haupteingang die Enthüllung einer Erinnerungstafel an Dr. Elmar Weiß statt, den langjährigen Schulleiter und geistigen Vater des GTO. Im Lauf des Abends gibt es dann immer wieder Auftritte verschiedener Gruppen ehemaliger Schülerinnen und Schüler. Hierfür können auf der Homepage des GTO mehr Informationen nachgelesen werden.

Am Samstag, 9. 5. 2015, findet von 11.00 bis 17.00 Uhr ein Schulfest statt, zu dem alle am Schulleben Beteiligten und die Öffentlichkeit eingeladen sind. Verschiedene Angebote, Mitmachaktionen, Ausstellungen und Präsentationen lassen die Schule zu einem lebendigen Erlebnisraum und einem Ort der Begegnung werden. Mittagessen gibt es von 12.00 bis 14.00 Uhr, Kaffee und Kuchen werden ab 13.00 Uhr angeboten.

An beiden Tagen wird auch das eigens zum Jubiläum erstellte „Buch zum Fest“ verkauft, das neben einem historischen Rückblick mit vielen Bildern auch Informationen über das aktuelle Schulleben am GTO beinhaltet.

Erste-Hilfe-Kurs beim Roten Kreuz

Am 16. 5. 2015 findet im DRK-Rettungszentrum in Buchen ein Erste-Hilfe-Kurs statt. Kursbeginn ist um 8.00 Uhr, Ende gegen 16.00 Uhr. Im Kurs werden Kenntnisse über Lebensrettende Maßnahmen bei Notfällen wie z.B. Herzinfarkt, Verletzungen, Vergiftungen und vieles mehr vermittelt.

Der Lehrgang ist für alle Interessenten offen, Voraussetzung für den Erwerb aller Führerscheinklassen oder die Übungsleiter-Ausbildung bei Sportvereinen. Auch Betriebsangehörige, die einen EH-Kurs für die Berufsgenossenschaft vorweisen müssen, können teilnehmen. Anmeldungen nimmt der DRK-Kreisverband Buchen, unter Tel. 06281/5222-0 oder online (www.drk-buchen.de), entgegen.

AWO sucht Urlaubsgastfamilie im Neckar-Odenwald-Kreis

Die AWO Neckar-Odenwald gGmbH sucht eine Familie oder Einzelperson, die bereit ist eine psychisch kranke Person für 1–4 Wochen im Jahr gegen eine Unkostenbeitrag bei sich aufzu-

nehmen. Ein eigenes Zimmer sollte für diese Zeit zur Verfügung stehen. Für und während der Zeit der Aufnahme werden Sie von Mitarbeitern der AWO fachgerecht begleiten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der AWO Neckar-Odenwald gGmbH, Eisenbahnstr. 12, 74821 Mosbach, Tel.: 06261/918912.